Theorie: Kunstgeschichte(n): Art & 1980s (gLV)

Ein kaleidoskopischer Blick auf die Kunst der 1980er Jahre

Angebot für

Bisheriges Studienmodell > Hochschulweites Lehrangebot > Geöffnete Lehrveranstaltungen
Bisheriges Studienmodell > Fine Arts > Bachelor Fine Arts > Theorie

Nummer und Typ	BFA-BFA-Th.20H.009 / Moduldurchführung
Modul	Theorie
Veranstalter	Departement Fine Arts
Leitung	Elke Bippus
Anzahl Teilnehmende	maximal 10
ECTS	3 Credits
Voraussetzungen	Unterrichtssprache: Deutsch
Zielgruppen	Offen für Austausch-Studierende Hochschulweit geöffnet InteressentI/nnen aus anderen Studiengängen schreiben bitte an folgende Emailadresse: studium.dfa@zhdk.ch. Sie werden am Ende von Kalenderwoche 36 über den Teilnahmeentscheid informiert. ACHTUNG: Das Modul ist ausgebucht!
Inhalte	Die Haltungen, Darstellungsweisen und Themen der Kunst der 1980er Jahre waren von Widersprüchen durchzogen, die auch in der Debatte um Moderne und Postmoderne ihren Ausdruck erfuhren. In Europa dominierte im Mainstream der „Zeitgeist“ (1982) der expressiv-gegenständlichen Malerei von Jörg Immendorff, Georg Baselitz oder A. R. Penck. In den USA wurde die Krise der Repräsentation als „A Forest of Signs“ (1989) mit Arbeiten von Barbara Bloom, Jenny Holzer, Jeff Koons, Richard Prince, Haim Steinbach u.a. zum Gegenstand. Daneben etablierte sich eine „Andere Avantgarde“ (1983), eine „Kunst mit Eigen-Sinn“ (1985) etwa von Miriam Cahn, Isa Genzken, Barbara Hammer, Barbara Kruger, Cindy Sherman oder Rosemarie Trockel. Insbesondere feministische Künstler*innen verfolgten postmoderne künstlerische Strategien als radikale Interventionen in die männlich dominierten Wahrnehmungs- und Denkkategorien der Kultur. Die Heterogenität der Kunst der 1980er Jahre soll aus dem Blickwinkel der Affinität zwischen Feminismus und Postmoderne problematisiert werden, die der bereits 1990 an den Folgen von Aids verstorbene Kritiker, Craig Owens, erkannt hatte. The module offers a kaleidoscopic view of the art of the 1980s. Elke Bippus (*1963) is Professor of Art Theory and History. Main areas of research: Modern and contemporary art, theories of image and representation, performance, performativity, artistic production and procedures, art as epistemic practice, feminist theory, politics of the aesthetic.
Bibliographie / Literatur	Craig Owens: „Der Diskurs der Anderen. Feminismus und Postmoderne“, in: Kunst mit Eigen-Sinn. Aktuelle Kunst von Frauen. Texte und Dokumentation, Wien, München: Löcker 1985, 75–87.

	Jean Baudrillard: „Kool Killer oder der Aufstand der Zeichen“, in: Ders. Kool Killer oder Der Aufstand der Zeichen, Berlin: Merve 1978, S. 19–38.
Leistungsnachweis / Testatanforderung	Regelmässige, aktive Teilnahme. 80% Anwesenheitspflicht
Termine	jeweils: 09:15 - 17:00 Uhr
	KW 40: 28. / 29. / 30. September, 01. / 02. Oktober
Bewertungsform	bestanden / nicht bestanden